

Informationen zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Amt/Abteilung: Soziale Dienste, Abteilung 50.2 Hilfe zur Pflege, BuT, Elterngeld, BTHG

Aufgabe: Elterngeld und Elternzeit

Stand: 21. Dezember 2022

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Kreis Herford
Der Landrat
Amtshausstraße 3
32051 Herford

E-Mail: info@kreis-herford.de

Telefon: 05221 13-0

Fax: 05221 13-1902

Zweck der Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden zur Bearbeitung von Elterngeld-Anträgen nach dem Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit (Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz – BEEG) erhoben.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. A, Art. 9 Abs. 2 Buchst. A EU-DSGVO in Verbindung mit §§ 67a, 67 b SGB X verarbeitet.

Es werden die Daten verarbeitet, die Sie selbst oder eine bevollmächtigte Person für den vorgenannten Zweck mitgeteilt haben. Dabei handelt es sich grundsätzlich um folgende personenbezogene Daten von Ihnen, Ihrem Kind und Ihrem Ehegatten/Ihrer Ehefrau bzw. Ihrem Partner/Ihrer Partnerin:

Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Beruf, Familienstand, Steuer-ID, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Krankenversicherung, Bankverbindung, Einkommen

Empfänger der Daten:

Bei der Bearbeitung von Elterngeld-Anträgen werden einzelne Daten –soweit notwendig- weitergegeben an:

- zuständige Krankenversicherung
- andere Sozialleistungsträger für deren gesetzliche Aufgaben, z. B. Jobcenter

- Bezirksregierung Münster im Falle eines Widerspruchsverfahrens
- Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit im Falle eines Streitverfahrens
- Bundeskasse Trier zur Auszahlung des Elterngeldes
- zuständiges Finanzamt

auf der rechtlichen Grundlage des § 69 Abs. 1 Nr. 1 und 2 SGB X in Verbindung mit § 78 SGB X.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Empfänger außerhalb der europäischen Union und auch nicht an eine internationale Organisation weitergegeben (§ 77 SGB X).

Dauer der Datenspeicherung:

Ihre Daten werden nach der Erhebung im Auftrag des Kreis Herford bei IT.NRW so lange gespeichert, wie dies nach Wegfall des Verarbeitungszwecks (§ 67c SGB X) unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung sowie zur Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben erforderlich ist.

Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Eine Datenübermittlung an ein Drittland/ eine internationale Organisation findet nicht statt.

Ihre Rechte:

Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen besteht das Recht auf

- Auskunft über die erhobenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger oder unrichtig gewordener Daten (Art. 16 DSGVO),
- Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO),
- jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 DSGVO),
- Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO):

Landesbeauftragte(r) für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Telefon: 0211 38424-0,
Fax: 0211 38424-10
Internet: www.ldi.nrw.de

Kontakt Daten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

E-Mail: datenschutz@kreis-herford.de
Telefon: 05221 13-1066
Fax: 05221 13-171066

Bei personenbezogenen Anfragen ist aus Gründen der Datensicherheit eine Verschlüsselung von E-Mails oder die Nutzung von De-Mail zu empfehlen. Zur zweifelsfreien Identifizierung ist eine elektronische Signatur oder die Nutzung von De-Mail ratsam. Informationen zur rechtssicheren Kommunikation mit dem Kreis Herford finden Sie unter: <https://www.kreis-herford.de/Virtuelle-Poststelle-VPS-und-De-Mail>